



---

**Protokoll der 24. Vorstandssitzung des Berliner Herzinfarktregister e.V.  
am 19.4.2007 um 19:00 Uhr in der Berliner Ärztekammer**

**Tagesordnung:**

1. Inhaltliche Weiterentwicklung des BHIR:
  - Information über laufende Vorhaben (Datenauswertung/Publikation)
  - Vorschläge für neue Projekte
  - Weiterentwicklung des Erhebungsbogens (Gründung AG?)
  - weitere Konzepte/Umsetzung der Erhebung (EDV?)
2. Pilotprojekt Datenerhebung durch externe „Hilfskräfte“
3. Veranstaltung
4. Verlängerung des Kooperationsvertrags mit der TU
5. Verschiedenes

**Anwesend waren:**

Theres (Vorsitzender), Schühlen (stellv. Vorsitzender), Maier (geschäftsführendes Vorstandsmitgl.). Vorstandsmitglieder: Schoeller. Mit den Anwesenden war die Vorstandssitzung beschlussfähig. Gäste: Huber, Kuckuck, Röhnisch, Thieme, Wagner

**Zu 1.) Inhaltliche Weiterentwicklung des BHIR:**

- a) Information über laufende Vorhaben (Datenauswertung/Publikation)
- b) Vorschläge für neue Projekte
- c) Weiterentwicklung des Erhebungsbogens (Gründung AG?)
- d) weitere Konzepte/Umsetzung der Erhebung (EDV?)

Nach einleitendem Vortrag von Fr. Maier zu den aktuellen Zahlen des BHIR im zeitlichen Trend (1999–2005) und im Vergleich verschiedener Studienpopulationen (Daten aus den Kliniken, die nach Monitoring konsekutiv alle Fälle übers Kalenderjahr gesammelt haben i. V. zu Fällen aus 5 Kliniken, die seit 1999 kontinuierlich alle Fälle erhoben haben und für die seit Okt. 2003 initiale Frequenz und intialer Druck nacherhoben werden konnten), kam es zu einer Diskussion der zukünftig zu bearbeitenden Themen (s. a. Anlage 1). Es wurde entschieden, allen am BHIR beteiligten Kliniken eine Zusammenstellung der diskutierten Inhalte zuzuschicken und nachzufragen, welche weiteren Fragestellungen aus Sicht der Beteiligten bearbeitet werden sollten.

Weiterhin wurde entschieden, erst nach Einbeziehung der Vorstellungen der weiteren Mitglieder des BHIR, die Unterpunkte c) und d) des TOP 1 zu behandeln.

**Zu 2.) Pilotprojekt Datenerhebung durch externe „Hilfskräfte“**

Der in Anlage 2 skizzierte Vorschlag zur Vergütung der Erhebung mit € 10.-/Bogen wurde als Pilotprojekt angenommen. Kritisch diskutiert wurde, ob für den „Übungsleiterfreibetrag“ eine Nebentätigkeitsverabredung mit dem Arbeitgeber notwendig sei und ob die Vergütung direkt demjenigen zugute käme, der die Erhebungsbögen ausfüllt. Falls eine direkte Vergütung der Erhebenden nicht möglich sein sollte, müssen andere Möglichkeiten der Unterstützung der Datenerhebung diskutiert werden.

Vor Einführung des Pilotprojekts werden alle am BHIR beteiligten Kliniken über das Projekt informiert und gebeten, mögliche Einwände gegen das Projekt vorzubringen.

### **Zu 3.) Veranstaltung am 3.11.07**

Die geplante Veranstaltung soll um den allgemeinen Teil zur AMI Therapie verkürzt (nur Darstellung der Berliner Ergebnisse) und auf einen Mittwoch Nachmittag/Abend (Vorschlag: 21.11.07) verlegt werden. Inwiefern ein Mittwoch auch für Prof. Wegscheider ein machbarer Termin wäre, wird Frau Maier in Erfahrung bringen.

Herr Jonitz teilte vor der Sitzung mit, dass er um Kontaktaufnahme mit Dr. Henning Schäfer vom Berliner Qualitätsbüro bittet, der ggf. moderieren könnte.

### **Zu 4.) Verlängerung des Kooperationsvertrags mit der TU**

Die Verlängerung des Kooperationsvertrags mit dem Zentrum für innovative Gesundheitstechnologie (ZiG) der TU Berlin bis zum 31.12.08 (mit einer Option auf Verlängerung bis 31.12.09) wurde einstimmig angenommen.

### **Zu 5.) Verschiedenes**

- Frau Maier teilt mit, dass die Ärztekammer Berlin erneut Dr. Jonitz als Mitglied im Vorstand des BHIR benannt hat und die TU Berlin erneut Prof. Busse.
- Das BHIR hat einen Beitrag zu „Ergebnissen des Berliner Herzinfarktregisters zur stationären Versorgung von Herzinfarktpatientinnen und -patienten und ihre Veränderung über die Zeit von 1999 bis 2005“ für den Gesundheitsjahresbericht des Senats erstellt. (Beitrag kann beim BHIR angefragt werden.)
- Das BHIR hat für ein gemeinsame Projekt zum „Einfluss der leitliniengerechten Therapie auf die 6-Monats-Überlebenswahrscheinlichkeit von diabetischen im Vergleich zu nicht-diabetischen Herzinfarktpatienten“ bei der Firma Lilly GmbH € 10.448.- beantragt.
- Das BHIR informiert über die Ausschreibung des BMBF zur Förderung von Langzeituntersuchungen in der Gesundheitsforschung (vorerst 6 Jahre Förderung mit Option auf weitere 6 Jahre Verlängerung). Deadline für das Einreichen einer 7-seitigen Antragskizze ist der 16.7.07. Das BHIR überlegt, ob für eine Langzeituntersuchung der BHIR-Patientenkohorte ein Antrag gestellt werden sollte.
- Am 9.6.07 findet ab 17:00 Uhr die „Lange Nacht der Wissenschaften“ statt. Im Rahmen der „Langen Nacht der Wissenschaften“ erwartet die TU Berlin einen hohen Besucherandrang auf der Schleuseninsel (am Arbeitsort des BHIR). Neben der Besichtigung der Versuchsanstalt für Wasserbau und Schiffbau wird den Besuchern auch ein Vortragsprogramm des ZiG (Kooperationspartner des BHIR an der TU) geboten, an dem das BHIR mit einem Vortrag für die Öffentlichkeit mit aktuellen Daten zum Herzinfarktgeschehen in Berlin teilnehmen wird.

Die nächste öffentliche Vorstandssitzung findet statt am 13.6.07 um 19:00 Uhr beim BHIR auf der Schleuseninsel.

fürs Protokoll, 23.4.07

PD Dr. Heinz Theres

Dr. Birga Maier